

Personalwirtschaft

<u>Lohn- und Gehaltsabrechnung</u>	2
<u>Kirchensteuer bei verheirateten AN</u>	3
<u>Buchung von Vorschüssen</u>	3
<u>Buchung des Personalverkaufs</u>	3
<u>Buchung der Lohn- und Gehaltszahlung</u>	3
<u>Buchung AG-Anteil zur Sozialversicherung</u>	4
<u>Buchung der Überweisung einbehaltener Abzüge</u>	4

Anhang

Lohnsteuerkarte 2002
Zwei Gehaltsabrechnungen
Gehaltsliste
Lohnsteuer-Anmeldung ans Finanzamt
Beitragsnachweis für KV
Info zu geringfügig Beschäftigten

Personalwirtschaft

Lohn- und Gehaltsabrechnung

- **Lohn** ⇒ Entgelt von **Arbeitern**
- **Gehalt** ⇒ Entgelt für kaufmännische und technische **Angestellte**
- **AN = Arbeitnehmer, AG = Arbeitgeber**

- Berechnung:

Bruttolohn bzw. -gehalt	
+ Vermögenswirksame Leistungen <i>Arbeitgeber-Anteil</i>	
= Sozialversicherungspflichtiges Entgelt	
- Krankenversicherung	} <i>Arbeitnehmer-Anteil</i> (<i>Beitragsbemessungsgrenzen!</i>)
- Pflegeversicherung	
- Rentenversicherung	
- Arbeitslosenversicherung	
- Lohnsteuer	} Steuern (<i>Steuerfreibeträge!</i>)
- Solidaritätszuschlag	
- Kirchensteuer	
= Nettolohn bzw. -gehalt	
- Vermögenswirksame Leistungen <i>gesamt</i>	
= Zahlungsbetrag	

- ⇒ **Steuerpflichtiges Entgelt** → hiervon werden Steuern berechnet
- **Sozialversicherungspflichtiges Entgelt abzüglich monatlicher Steuerfreibeträge**

- ⇒ **Kirchensteuer** entweder aus Tabelle oder 9% von *Lohnsteuer*
- ⇒ **Solidaritätszuschlag** entweder aus Tabelle oder 5,5% von *Lohnsteuer*

- **Unfallversicherung** wird komplett vom AG bezahlt und separat gezahlt
- AG muss für jeden AN Einzelnachweis über Arbeitsentgelt führen, *eigenes Lohn- bzw. Gehaltskonto*
- in **Lohn- und Gehaltslisten** werden die Beiträge der einzelnen AN-Konten zusammengestellt
- zum Zeitpunkt der Lohn- und Gehaltszahlung behält AG die Abzüge ein
 - ⇒ **Zahlung der Steuern bis zum 10. des Folgemonats ans Finanzamt**
 - ⇒ **Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge bis zum 15. des Folgemonats an die Krankenkassen**
 - Krankenkassen leiten Beiträge an die Versicherungsträger weiter
- **Beitragsbemessungsgrenzen**

	Beitragssatz	Beitragsbemessungsgrenze
KV	unterschiedlich	3.375,00 € (75 % von RV, AV!)
PV	1,7%	3.375,00 € (75 % von RV, AV!)
RV	19,1%	4.500,00 €
AV	6,5%	4.500,00 €

- ⇒ sind Höchstgrenzen, von denen höchstens Abgaben zu zahlen sind
- ⇒ von Beträgen über diesen Grenzen werden keine Abgaben berechnet
- ⇒ bei **Überschreitung von 3.375 €**
 - für **KV** und **PV** ist AN von der **Versicherungspflicht befreit**
 - er kann in eine private Krankenkasse wechseln
 - **freiwillig in gesetzlicher KV**
 - ☛ für **KV** und **PV** werden Beiträge von Bemessungsgrenze errechnet
 - ☛ AN und AG tragen jeweils die Hälfte
 - **freiwillig in privater KV**
 - ☛ es werden keine Beiträge für **KV** und **PV** abgerechnet
 - ☛ AG zahlt einen steuer- und SV-freien Zuschuss zur Hälfte des Beitrags der privaten KV bei der Lohnabrechnung mit aus
 - ☛ **KV** bis max. 227,81 €, **PV** bis max. 28,69 €
 - ☛ AN kümmert sich selbst um monatliche Zahlung des vollen Beitrags an die private KV
- ⇒ bei **Überschreitung von 4.500 €**
 - es besteht weiterhin **RV- und AV-Pflicht**
 - die Beiträge errechnen sich nach der Bemessungsgrenze
 - AN und AG tragen jeweils die Hälfte des Beitrags

- **Steuerklassen:** I ⇒ AN, die ledig, geschieden, verwitwet oder solche, die zwar verheiratet sind, aber dauernd getrennt leben
- II ⇒ AN wie in SK I mit min. einem Kind
- III ⇒ verheiratete AN, wenn Ehepartner nicht berufstätig ist oder auf Antrag in SK V ist sowie solche, deren Ehepartner erst im letzten Jahr gestorben ist
- IV ⇒ Verheiratete wenn beide (einen gleich hohen) Arbeitslohn beziehen
- V ⇒ auf Antrag (der wenig verdienende) wenn beide Ehepartner berufstätig sind
⇒ der andere Ehepartner erhält dann SK III
- VI ⇒ bei mehreren gleichzeitigen Arbeitsverhältnissen
⇒ für alle weiteren Arbeitsverhältnisse

Kirchensteuer bei verheirateten AN

	Konfessionsgleichheit		Konfessionsverschiedenheit		Glaubensverschiedenheit	
	AN	Ehegatte	AN	Ehegatte	AN	Ehegatte
Beispiel	ev	ev	rk	ev	rk	isl.
Eintrag Lohnsteuerkarte	ev		rk/ev		rk	
Abführung der Kirchensteuer an	evangelische Kirche		rk - zur Hälfte an katholische Kirche - zur Hälfte an evangelische Kirche	ev - zur Hälfte an evangelische Kirche - zur Hälfte an katholische Kirche	katholische Kirche	

(Halbteilungsgrundsatz, ohne Bayern, Bremen, Niedersachsen)

Buchung von Vorschüssen

- **Vorschüsse** ⇒ vorgezogene Gehaltszahlung an Mitarbeiter
⇒ Mitarbeiter hat noch keinen Rechtsanspruch auf die Zahlung
⇒ kommt einem kurzfristigen Kredit gleich
- 2650 Fo an Mitarbeiter 2.300,00
an 2880 Bank 2.300,00

Buchung des Personalverkaufs

- **Personalverkauf** ⇒ für Verlagserzeugnisse die an Mitarbeiter verkauft werden
⇒ werden vom Arbeitsentgelt abgezogen
⇒ „verkauft“ wird zu Monatsbeginn, Zahlung erhält man aber erst am Monatsende
→ es entsteht eine kurzfristige Forderung (wie bei den Vorschüssen)
- 2650 Fo an Mitarbeiter 232,00
an 5000 Umsatzerlöse eigener Erz. 200,00
an 4800 USt 32,00

Buchung der Lohn- und Gehaltszahlung

- alle vorigen Buchungen sind hier enthalten, außer der Personalverkauf
⇒ dafür würde sich nur die Buchung „an 2650“ um den kompletten Forderungsbetrag erhöhen
- **6200 Löhne** 66.400,00 ⇒ Bruttolöhne/-gehälter
bzw. 6300 Gehälter
- 6320 VL, AG-Anteil 468,00
- an 2800 Bank 38.882,00 ⇒ Nettolöhne/-gehälter (Auszahlung)
- an 2650 Fo an Mitarbeiter 2.300,00 ⇒ Vorschüsse und Personalverkauf
- an 4830 Sonstige VB ggü. Finanzamt 10.500,00 ⇒ LSt + KiSt + Soli
- an 4840 VB ggü. SV-Trägern 14.250,00 ⇒ KV + PV + RV + AV (AN-Anteil)
- an 4860 VB aus VL (gesamt) 936,00
- wenn keine Vorschüsse und kein Personalverkauf gebucht wurden entfällt die Buchung „an 2650“
- 4830, 4840 und 4860 sind *passive Bestandskonten* (hier werden die einbehaltenen Abzüge gebucht)

Buchung AG-Anteil zur Sozialversicherung

- 6400 AG-Anteil zur Sozialversicherung (LOHN) 14.250,00
bzw. 6410 AG-Anteil zur Sozialversicherung (GEHALT)
an 4840 VB ggü. SV-Trägern 14.250,00
- SV-Beiträge jeweils zur Hälfte vom Arbeitgeber und Arbeitnehmer

Buchung der Überweisung einbehaltener Abzüge

- 4830 Sonstige VB ggü. Finanzamt 10.500,00
4840 VB ggü. SV-Trägern 28.500,00 ⇒ AG- und AN-Anteil
4860 VB aus VL (gesamt) 936,00
an 2800 Bank 39.936,00
- in der Praxis sind das 3 einzelne Buchungen an die Bank
- die Sozialversicherungsbeiträge werden jeweils zu 50% von AG und AN getragen,
die Steuern trägt aber der AN zu 100% alleine